

Thymianblättriger Ehrenpreis – ein geschütztes Element nach dem Gesetz über die biologische Vielfalt

Автор(и): Растителна защита

Дата: 19.04.2023 Брой: 4/2023



Das weltweit einzigartige Turrill-Ehrenpreis (*Veronica turrilliana*) ist in den Tagen vor Ostern im Naturpark "Strandscha" erblüht. Es handelt sich um eine mehrjährige krautige Pflanze. Ihre Blüten sind violett-blau mit einem hellgelben Ring in der Mitte. Sie kommt nur in kleinen Gruppen im Gebiet "Kovach" auf den Wiesen von Petrova Niva, in den Reservaten "Sredoka" und "Vitanovo" sowie um die Quellen des Flusses Mladezhka vor. Fachleute untersuchen die Möglichkeiten für einen Anbau in Versuchssammlungen durch die Sammlung von Saatgut für die Nationale Saatgut-Genbank.

Eines der spezifischen Merkmale der Strandscha ist die große Vielfalt an Reliktarten, kombiniert mit dem äußerst seltenen Vorkommen lokaler endemischer Arten innerhalb der Grenzen der südeuxinischen botanisch-geografischen Provinz. Das Turrill-Ehrenpreis (*Veronica turrilliana* Stoj. & Stef.) ist einer dieser extrem seltenen lokalen Endemiten, die nur im Strandscha-Gebirge vorkommen – auf den Kalksteinfelsen im westlichen Teil des Naturparks "Strandscha" und in den angrenzenden Gebieten des Strandscha-Gebirges in der Republik Türkei.



Diese seltene mehrjährige Ehrenpreis-Art mit ledrigen Blättern wurde für die Wissenschaft von Akademiemitglied Nikolay Stoyanov und Akademiemitglied Boris Stefanov beschrieben, die zu den ersten bulgarischen Erforschern der Flora und Vegetation des Strandscha-Gebirges gehörten. Stoyanov und Stefanov sind auch die Verfasser der ersten vollständigen Ausgabe der Flora Bulgariens (1924), die alle damals bekannten Pflanzenarten des Landes enthält und beschreibt.

Die bulgarischen Botaniker Stoyanov und Stefanov wählten den wissenschaftlichen Namen der Pflanze zu Ehren des britischen Botanikers William Turrill (1890–1961), der seinerseits einer der ersten Forscher und Autoren botanischer Werke über die Flora der Balkanhalbinsel sowie der Türkei und der östlichen Ägäischen Inseln war. [Sie besiedelt trockene Kalkfelsen und Felsspalten. Sie bildet fragmentierte Populationen, die aus wenigen verstreuten Individuen bestehen.

Der Fundort nördlich von Malko Tarnovo, von dem die Art erstmals beschrieben wurde, ist zerstört worden.

Das Turrill-Ehrenpreis ist im Roten Datenbuch Bulgariens, in der Berner Konvention und auf der Roten Liste der Internationalen Union zur Bewahrung der Natur (IUCN) aufgeföhrt. Der Strandscha-Endemit Turrill-Ehrenpreis ist durch das Gesetz zur biologischen Vielfalt geschützt, und es sind Sanktionen für seine Entnahme oder für die Schädigung seiner Lebensräume in der Wildnis vorgesehen.

Autor: Dipl.-Ing. Ivan Kamburov, Hauptexperte "Biologische Vielfalt"